

Was können Sie als Eltern tun?

- Zeigen Sie Interesse an den Neigungen und Fähigkeiten Ihres Kindes und fördern Sie diese.
- Sprechen Sie frühzeitig mit Ihrem Kind über die Themen Arbeit und Beruf.
- Erzählen Sie aus Ihrem eigenen Berufsleben.
- Motivieren Sie Ihr Kind, frühzeitig Informations- und Beratungsangebote zu nutzen.
- Ermutigen Sie Ihr Kind, sich mit der großen Bandbreite an Berufen auseinanderzusetzen.
- Unterstützen Sie Ihr Kind bei der Frage, welche Berufe den Neigungen und Fähigkeiten Ihres Kindes entsprechen.
- Helfen Sie Ihrem Kind, wenn nicht alles wie geplant läuft, bei der Lösung von Problemen.



Herausgeber
Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Hessen
und Hessisches Kultusministerium
Juni 2013

www.arbeitsagentur.de

Hilfe bei der Berufswahl

Informationen für Eltern



Sucht Ihr Kind bald
den passenden Beruf?



Hessisches
Kultusministerium



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Hessen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Sie spielen im Berufswahlprozess Ihres Kindes eine entscheidende Rolle.

Die Mehrzahl der Jugendlichen wünscht sich Interesse, Aufmerksamkeit und Unterstützung ihrer Eltern auch in dieser wichtigen Lebensphase. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diesen Prozess gestalten und ihn zu einem erfolgreichen Ergebnis führen.

Die Berufs- und Studienorientierung an den Schulen im Zusammenspiel mit den Angeboten der Bundesagentur für Arbeit unterstützt Sie dabei, die Neigungen und Fähigkeiten Ihres Kindes zu ermitteln. Auch die Beratung zielt darauf ab, passende berufliche Alternativen für Ihr Kind zu finden.

Dieser Flyer gibt einen Einblick in Angebote und Leistungen der Schulen und der Bundesagentur für Arbeit. Nutzen Sie diese, damit Sie Ihr Kind bestmöglich fördern können.



Nicola Beer
Hessische Kultusministerin



Dr. Frank Martin
Vorsitzender der Geschäftsführungen der hessischen Arbeitsagenturen

Die Schulen

haben den Auftrag, Ihr Kind auf den Übergang von der Schule in den Beruf durch eine gut strukturierte Berufs- und Studienorientierung bestmöglich vorzubereiten. Viele Schulen wurden dafür schon mit dem Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung ausgezeichnet.

Dies erfolgt durch:

- eine fächerübergreifende Berufs- und Studienorientierung
- eine Kompetenzanalyse in der Klasse 7
- die Arbeit mit dem Berufswahlpass
- Betriebsbesuche und Schnuppertage
- Besuche von Berufsbildungsmessen und Berufsinformationszentren der Arbeitsagenturen
- Zusammenarbeit mit beruflichen Schulen, Betrieben und Wirtschaftsverbänden
- professionelles Bewerbungstraining und Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungen



Die Bundesagentur für Arbeit

bietet allen Jugendlichen eine objektive, individuelle und vertrauliche Berufsberatung.

Jugendliche, die dies möchten, können die professionelle Berufs- und Ausbildungsberatung in Anspruch nehmen.

Das Angebot umfasst:

- berufsorientierende Veranstaltungen im Schulunterricht und in Gruppen
- Berufsinformationsveranstaltungen im Berufsinformationszentrum (BiZ)
- berufskundliche Vorträge und Messen
- individuelle Sprechstunden in der Schule
- individuelle Sprechstunden in den Agenturen für Arbeit
- Ausbildungsstellenvermittlung

Ihr Kontakt zur Berufsberatung:

Persönlich:

Anmeldung zur Berufsberatung in Ihrer Agentur für Arbeit oder in der Schulsprechstunde der Berufsberatung

Im Internet:

www.arbeitsagentur.de
www.planet-beruf.de
www.berufe.tv